

# MAINZER BILDUNGSGESPRÄCHE

## EINLADUNG



**CDU** FRAKTION IM LANDTAG  
RHEINLAND-PFALZ

CDU-Fraktion im Landtag  
Rheinland-Pfalz  
z.Hd. Steffi Kulisch  
Kaiser-Friedrich-Str. 3  
55116 Mainz

Fax 0 61 31 / 2 08 40 23

Tel. 0 61 31 / 2 08 30 21

steffi.kulich@cdu.landtag.rlp.de  
www.cdu-fraktion-rlp.de

### Absender

Name/Vorname

---

Straße

---

PLZ/Ort

---

Email

---

- Ja, ich nehme an den Mainzer Bildungsgesprächen teil und bringe \_\_ Personen mit.
- Nein, leider kann ich nicht teilnehmen.
- Ich möchte gerne über weitere Veranstaltungen informiert werden.

# MAINZER BILDUNGSGESPRÄCHE

„Fördern und Fordern: Warum Bildung in Rheinland-Pfalz neue Perspektiven braucht“

„Chancen - Fairness - Qualität: Schwerpunkte christdemokratischer Bildungspolitik“  
`Mainzer Grundsatzrede`

Julia Klöckner, Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion

„Fördern - Wie eine verlässliche Integration von Flüchtlingskindern gelingt“

Alexander Lorz, Hessischer Kultusminister

„Fordern - Begabte Schüler erkennen und motivieren“

Brunhilde Kurth, Sächsische Kultusministerin, Präsidentin der Kultusministerkonferenz

**Mittwoch, 18. November 2015, 19 Uhr**

**Plenarsaal des Landtages Rheinland-Pfalz  
Platz der Mainzer Republik 1, Mainz**



**Alexander Lorz** studierte in Mainz Jura und Volkswirtschaftslehre. Seit 2014 ist er Kultusminister von Hessen.



**Brunhilde Kurth** ist studierte Biologie- und Chemielehrerin. Seit 2012 ist sie Kultusministerin von Sachsen.



**Julia Klöckner Mdl**  
Vorsitzende der CDU-Fraktion  
im Landtag Rheinland-Pfalz

[www.julia-kloeckner.de](http://www.julia-kloeckner.de)  
 @JuliaKloeckner

Sehr geehrte Damen und Herren!

16 Bundesländer, 16 Bildungssysteme – da wird der Umzug in ein anderes Bundesland für Familien mit schulpflichtigen Kindern zum Abenteuer. Nicht nur deshalb ist es überfällig, dass wir in Deutschland und im eigenen Bundesland zu vergleichbaren Bildungsgängen und -abschlüssen kommen - auf hohem, qualitätssicherndem Niveau. Dabei darf der Erfolg der Bildungspolitik sich nicht länger nur an der Abiturienten- und Studentenzahl bemessen. Berufliche und akademische Bildung - beides brauchen wir. Nicht für alle die gleiche Bildung, sondern jedem Schüler seine, eben die beste Bildung. Fördern und Fordern sind dabei zwei Seiten einer Medaille. Zudem stellen sich neue Herausforderungen aufgrund vieler schulpflichtiger Flüchtlingskinder, auch sie benötigen eine besondere Unterstützung.

Wir als CDU-Landtagsfraktion wollen neue bildungspolitische Akzente für Rheinland-Pfalz. Nicht alles wollen wir anders, aber vieles besser machen. Dabei setzen wir auf Qualität, Vielfalt, Wahlfreiheit. Unser Konzept möchte ich Ihnen gerne vorstellen in einer „Mainzer Grundsatzrede“.

Es freut mich, dass wir die beiden CDU-Kultusminister aus Sachsen und Hessen, Frau Brunhilde Kurth und Herrn Alexander Lorz, zum Bildungsgespräch begrüßen dürfen.

Seien Sie uns willkommen. Sie sind herzlich eingeladen, Freunde und Kollegen mitzubringen.

Ihre 